

# Mitteilungsblatt der adxb-DL



Verein zur Völkerverständigung und Jugendpflege  
durch Förderung und Betreuung von Empfangsamateuren und Kurzwellenhörern

---

## Hallo liebe Mitglieder,

Willkommen zur neuen Ausgabe unseres qso. In diesem qso bringen wir insbesondere das Protokoll der diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung.

### Erinnerung: Mitgliedsbeiträge 2010 werden fällig!

Für das kommende Jahr werden die Mitgliedsbeiträge fällig. Wir möchten alle unsere Mitglieder um rechtzeitige Überweisung auf unser Klubkonto (siehe letzte Seite) bitten! Im voraus herzlichen Dank an alle, insbesondere auch an diejenigen Mitglieder, die auf einen höheren Betrag aufrunden und uns so für unsere Klubarbeit spenden. Folgende Mitgliedsbeiträge sind derzeit (weiterhin unverändert) festgesetzt:

- \*\*\* Jahresbeitrag 39,00 Euro
- \*\*\* Jahresbeitrag Online Mitgliedschaft incl. qso Bezug 28,00 Euro
- \*\*\* Jahresbeitrag nur qso Bezug 8,00 Euro
- \*\*\* Junior-Beitrag 23,50 Euro
- \*\*\* Auslandsmitgliedschaft 45,00 Euro
- \*\*\* Aufnahmebeitrag einmalig 2,50 Euro

Bitte überweisen Sie bis zum 31.12.2009 Ihren Jahresbeitrag unter Angabe Ihrer Mitgliedsnummer (sehr wichtig!) auf unser Klubkonto (siehe letzte Seite). Bitte überweisen Sie pünktlich Ihren Beitrag, um uns unnötige Kosten für Mahnungen zu ersparen.

*Thomas Schubaur*

## Redaktionstermin für die kommende Ausgabe des qso

Redaktionsschluß für qso 1/2010: 15. Januar 2010

## Aus dem Inhalt dieser qso Ausgabe



Protokoll der Mitgliederversammlung.....	2
Erinnerungen unserer Mitglieder.....	3
Die Lange Nacht der Wissenschaften im RFM .....	4
Diplomaktion Weihnachten 2009/Neujahr 2010.....	5
Bericht vom IFA Hörertreffen .....	6
Neue Rundfunktechnik .....	8
Bücherecke.....	9
DLØWWH Aktivitäten Zeitplan / Leserbrief.....	10
Bandwacht des DARC, Berichte Juli – Sept. ....	11
Mitgliedsbeiträge / Impressum.....	12

---

adxb-DL e.V., c/o Thomas Schubaur,  
Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

---

## Protokoll der Mitgliederversammlung vom 31.10.2009

Beginn: 14:00 Uhr

TOP 1: Begrüßung und Benennung des Schriftführers:

Der Vorsitzende Thomas Schubaur begrüßte die anwesenden Mitglieder (2) und stellte fest, dass die Mitgliederversammlung satzungsgemäß einberufen wurde. Thomas Schubaur wurde einstimmig zum Schriftführer benannt. Als Tagesordnung wurde die auf der Mitgliederversammlung vorgeschlagene Ausführung einstimmig angenommen, entsprechend hier das Protokoll.

TOP 2: Bericht des Vorstandes:

Der Vorsitzende Thomas Schubaur ging in seinem Bericht auf folgende Punkte ein:

Mitgliederentwicklung: Mit Stand 29.10.2009 haben wir 193 Mitglieder. Bisher haben wir 6 Austritte zum Jahresende.

Die Mitglieder teilen sich wie folgt auf: Mit RKwwh Bezug 165. Nur qso-Bezug 12. Online 16.

Austritt zum Jahresende 6. Neumitglieder 1. KWRS-Webzugang haben 32 Mitglieder.

Werbeaktionen

Diverse deutschsprachige Stationen wurden mit Infomaterial über die adxb-DL und über die beiden Diplome (Vierband-Diplom und Diplom-Wimpel) versorgt. Als erste Reaktion wurden wir am 30.10.2009 in der Hörerpostsendung von Radio Taiwan International erwähnt. Unser Infomaterial ist über die RTI Webseite als pdf abrufbar. Über Reaktionen der anderen Stationen würden wir uns freuen.

Web-Präsenz

Georg Einfalt stellt die Web Site [www.kwrs.de](http://www.kwrs.de) zur Verfügung und betreut sie weiterhin. Es gibt einen Mitgliederbereich, der nur für adxb-DL Mitglieder zugänglich ist (Passwort geschützt). Hier findet man etliche nützliche Informationen zum Hobby (bzw. Ausgaben qso im pdf Format).

Unser qso erscheint weiterhin viermal im Jahr. Der feste Mitarbeiterstamm besteht aus 3 Mitgliedern. Mitarbeit von unseren Mitgliedern ist immer erwünscht, vor allem zur Aktion „Was war vor 40 Jahren anders?“, die von OM Jan Lüschen betreut wird. Berichte über eigene vergangene Erlebnisse beim Kurzwellenhören sind gewünscht.

Friedrich Stöhr und die Nürnberger Gruppe betreuen die Treffen im RFM Fürth. Vor einer Woche fand im Rundfunkmuseum die „Lange Nacht der Wissenschaften“ statt. Die Kurzwellenecke wurde von den OM's Chvatal und Hartmann betreut. Infomaterial der adxb-DL wurde verteilt.

Thomas Schubaur nahm am IFA-Hörertreffen in Berlin teil. Er führte zusammen mit seiner Frau Gisela eine Tombola durch.

Im Funkamateure 10/2009 wurde die adxb-DL durch Peter Zenker auf seiner QRP (senden mit kleinster Leistung) Seite erwähnt. Dieser Kontakt wurde während des IFA Hörertreffen geknüpft.

Unser Mitglied Christoph Preutenborbeck hat über 100 adxb-DL Faltblätter verteilt.

TOP 3: Bericht des Kassenwartes:

Unser Kassenwart Dieter Malisi ist heute leider verhindert. Thomas Schubaur verliert in Vertretung den Kassenbericht für das Jahr 2008. Der Verein wird das Jahr 2009 mit einem Plus von ca. 2.450 € abschließen. Daher sind genügend Rücklagen vorhanden, um eventuelle Erhöhungen der Druckkosten in der Zukunft auszugleichen. Der Dank der Mitgliederversammlung geht an Dieter Malisi.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer:

Die zwei Kassenprüfberichte für das Jahr 2008 wurden verlesen. Dem Kassenwart wird in den beiden Kassenprüfberichten eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt.

**TOP 5: Aussprache:**

Die Mitgliederversammlung sprach sich aus, weiter Mitgliederwerbung zu betreiben und möglichst weiter zu forcieren.

**TOP 6: Entlastung des Vorstandes:**

Die Vorstände Thomas Schubaur, Anton J. Kuchelmeister und Dieter Malisi werden einstimmig und einmütig entlastet. Dieter Malisi wird für seine Arbeit gedankt.

**TOP 7: Anträge:**

Thomas Schubaur stellte folgenden Antrag: DOKUFUNK in Wien soll auch 2010 mit einem Beitrag (Spende) unterstützt werden. Als Begründung wies Thomas Schubaur daraufhin, dass DOKUFUNK seit Jahren eine hervorragende Arbeit für den Erhalt z.B. von QSL-Karten und vielem mehr macht.

Die Mitgliederversammlung hat nach Diskussion beschlossen, DOKUFUNK weiterhin im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der adxb-DL zu unterstützen. Für das Jahr 2010 wird ein Betrag von 50 Euro an DOKUFUNK überwiesen. In den nächsten jährlichen Mitgliederversammlungen der adxb-DL wird über die Höhe der nächsten Spende an DOKUFUNK entschieden.

**TOP 8: Verschiedenes:**

Während der Fußball WM 2010 in Südafrika soll ein Kontest der adxb-DL stattfinden.

Dr. Anton J. Kuchelmeister regte an, die Webseite mit weiteren Beiträgen über „40 Jahre adxb-DL“ zu ergänzen.

Zum Abschluss wurde über die Zusammenstellung von qso 4/2009 gesprochen.

Ende: 16.30 Uhr

*Thomas Schubaur*

## **Unser adxb-DL Mitglied Jan Lüschen erzählt von seinen Hörerlebnissen**

Ein sehr starker internationaler Kurzwellensender in den siebziger und achtziger Jahren war Radio Kanada International (RCI). Allein schon durch den sehr großen Hörer-Club war RCI wohl der Sender, der die meisten Hörer hatte. Eine Besonderheit des deutschen Dienstes waren die innerhalb eines Jahres oft wechselnden QSL-Karten. Bis zum Jahr 1975 bekam man die Karte, wie bei anderen KW-Stationen, durch Schreiben eines Empfangsberichts. Aber RCI hatte sich ab 1976 etwas besonderes ausgedacht. Auf Anfrage bekam man eine nicht ausgefüllte QSL-Karte, die dann vom Hörer ausgefüllt werden musste und in einen Briefumschlag an die German Section von RCI zurück gesendet wurde. Die Karte wurde dort bestätigt mit Stempel und Unterschrift und ging an den KW-Hörer zurück. Mit Frequenz, Zeit, Datum und einer kurzen Mitteilung zum Programm sowie Name und Adresse war die eine Seite der Karte ausgefüllt. Die andere Seite wurde von RCI benutzt. Damit sollte sicherlich Personal eingespart werden, was auch wohl der Fall war.

Die Moderatoren des deutschsprachigen Dienstes waren damals Max Fleck und Dorette Schaefer. In dem halbstündigen Programm in Richtung Deutschland, nach unserer Zeit von 18.30 bis 19.00 Uhr, meistens auf der QRG 15325 kHz, wurde einmal in der Woche der Hörerbriefkasten und das DX-Programm ausgestrahlt. Stationskennungen waren ein Höhepunkt im DX-Programm und konnten von den Hörern mitgeschnitten werden. Das war natürlich etwas für KW-Anfänger. Etwa 1982 wurde ein Wechsel im deutschen Dienst durchgeführt und die neuen Moderatoren waren dann Erwin Potitt, Magaret Schweykowsky, Marta von Miller-Hoppmann und Gunter Michelson. Ich habe von RCI noch 15 QSL-Karten aus der damaligen Zeit. Die 16. Karte war für 1983 vorgesehen, aber durch eine berufliche Veränderung kam ich aus zeitlichen Gründen nicht mehr dazu, den Kontakt weiter zu führen. Wenn ich mich richtig erinnere, wurde der deutsche Dienst Anfang 1990 eingestellt. Im Jahr 1996 wurde noch einmal ein Rundbrief von RCI gestartet. Durch Umbesetzung im Kabinett in Kanada wurde eine neue Ministerin für das Kommunikationswesen eingesetzt. Sie erklärte bei Amtseintritt die Erhaltung und Wiedereinrichtung des kanadischen KW-Dienstes als absolute Priorität. Es hörte sich zwar sehr gut an, aber leider kennen wir die Entscheidung, auch heute noch. Der deutsche Dienst wurde nicht wieder eingerichtet.

Neben den Niagara Fällen hatte die Provinz Ontario mit ihrer Hauptstadt Toronto zur damaligen Zeit eine weitere Weltattraktion. Am 22. Juni 1976 ist dort der neue Fernsehturm, mit offiziell 553 Metern Höhe beurkundet, in Betrieb gegangen. Es sollte das höchste Bauwerk der Welt sein. Das war zwar damals richtig, aber heute ist es sehr wahrscheinlich ein anderer TV-Turm, der vielleicht in Moskau stehen würde. Jedenfalls ist der Turm in Toronto in einer Bauzeit von drei Jahren hergestellt worden und gilt als erdbebensicher. Ein Blick aus dieser Höhe mit einem Fernglas reicht über 160 km. Das habe ich noch in uralten Unterlagen gefunden und hier übernommen. Wenn uns

ein Mitglied oder Leser unterstützen möchte, dann wären vielleicht die höchsten TV-Türme der Welt ein Thema für eine der nächsten QSO Ausgaben.

*Jan Lüschen*



QSL-Karte von Radio Kanada International von 1983

## Die Lange Nacht der Wissenschaften im RFM Fürth/Bayern

In Nürnberg, Fürth und Erlangen, wurde am 24. Oktober 2009 eine Lange Nacht der Wissenschaft durchgeführt. Daran beteiligte sich auch das Rundfunkmuseum Fürth. Und dort mit dabei war die regionale Gruppe der adxb-DL, also der Kurzwellenring-Süd: wir waren mit zwei Themen vertreten. Im zweiten Geschoß des Rundfunkmuseums Fürth war OM Hartmann mit seinen Geräten für DRM (SDR) Empfang aktiv. Im Obergeschoß hatte ich eine Kurzwellenradio Empfangsstation mit dem DRAKE R8A und eine Steuerung zwischen Notebook und DRAKE aufgebaut.

Zur KW-Empfangsstation: mit dem Notebook steuerte ich den DRAKE und konnte den Besuchern verschiedene Radiostationen, die in deutscher Sprache in Richtung Deutschland senden, vorführen. Einige Besucher waren erstaunt, dass dies heute noch möglich ist, denn man meinte, dies ist heute nicht mehr möglich. Ich hatte auch auf meinen Laptop ein Programm mit der Weltkugel mit genauem Ablauf der Hell- und Dunkelzone, wo ersichtlich wurde, in welcher Richtung eventuelle Empfangsmöglichkeiten bestehen. Die Gäste ließen sich einiges vorführen und sagten, dass Sie zuhause einen Versuch starten wollen, um auch Kurzwellensender zu empfangen. Sie bekamen von uns Prospekte und Listen, wo die einzelnen Sender mit Frequenzen und Sendezeiten aufgelistet sind.

Beginn der Langen Nacht der Wissenschaften war 18 Uhr, doch einige Besucher waren schon zuvor da. Wir hatten vorgesorgt, wir waren um 17:15 Uhr schon fertig mit dem Aufbau der Empfangsstation. Wir harrten bis 1 Uhr am nächsten Morgen aus, eine Lange Nacht.

Verschiedene Radiostationen waren gut zu empfangen, wie Korea, Rumänien, Kairo, CRI, Taiwan und Damaskus. Die Besucher waren sehr erstaunt, dass zu diesem Zeitpunkt der Empfang auf Kurzwelle so gut funktionierte. Ich erklärte den Besuchern, nicht immer ist das Signal so gut wie heute. Wir hatten auch einen Weltempfänger Morphy Richards DRM/DAB Digitalradio mit LMKU- und Digital/Analogempfang zur Verfügung und konnten den Besuchern die bessere Empfangsqualität hiermit vorführen. Auch wurden den Besuchern die Möglichkeit gegeben,

Internet-Radio zu hören; dies wurde besonders von den jungen Besuchern sehr angenommen. Eine Etage tiefer, konnten die Besucher ein klassisches Empfängerkonzept im Vergleich zu Software Defined Receiver (SDR) bewundern.

Um 00:45 Uhr kamen die letzten Besucher, die auch noch einiges erfragt hatten. Kurz darauf konnte ich mit dem Abbau der Anlage beginnen und war dann eine Stunde später schließlich wieder zu Hause angekommen.



Simulation der Hell- und Dunkelzone



Fachsimeleien am PC



OM Franz Chvatal in Aktion



OM Hartmann in Aktion

*Franz Chvatal*

## Diplomaktion Weihnachten 2009/Neujahr 2010

Der Radio Taiwan International Hörerclub Ottenau führt im Zeitraum Weihnachten und Neujahr 2009/2010 wieder einen großen Diplomcontest durch.

In dieser Zeit müssen die 4 Rundfunkstationen KBS World Radio, Radio China International, Radio Taiwan International und die Stimme Vietnams gehört werden.

OM Christoph Preutenborbeck stellt für den Empfang dieser Stationen ein farbenfrohes Diplom aus, – entweder kostenlos bei Zuschicken der Empfangsberichte als Exceldatei via E-Mail an [Preuti@aol.com](mailto:Preuti@aol.com), – oder per Briefpost an Christoph Preutenborbeck Straßerhof 20, D 51519 Odenthal, wenn 1,45 € in Briefmarken als Rückporto beiliegen.

Zur genauen Information über die geforderten Sendezeiten bitte im Dezember die KBS World Radio Hörerecken am Samstag oder die RTI Hörerbriefkästen am Freitag hören.

Wir wünschen uns eine rege Beteiligung aller Hobbyfreunde, unabhängig von einer Clubmitgliedschaft.

*Christoph Preutenborbeck, adxb-DL Mitglied 34500*

## Berlin rief und Viele sind gekommen – Das IFA-Hörertreffen 2009

In diesem Jahr fand das traditionsreiche Treffen anlässlich der IFA, International Funkausstellung, im Berliner Szenebezirk Prenzlauer Berg statt. Als Treffpunkt diente das Café „en passant“, in dem schon mehrmals Veranstaltungen des DARC, sowie kleinere Hörertreffen durchgeführt wurden. Ein Treffen dieser Größe war aber eine Premiere, für uns als Organisatoren und für den Wirt Sven. Er und seine nette Mitarbeiterin versorgten uns auch die gesamte Zeit über mit leckerem Essen und kühlen Getränken, so dass keiner von uns hungern oder verdursten konnte.



### Von Links:

Mario König,  
Patrick Geschwend  
(von Radio Prag),  
ganz im Hinter-  
grund Thomas  
Schubaur,  
Andreas Mücklich  
(mit Kamera),  
Peter Zenker

Ein weiterer Unterschied im Vergleich zu vergangenen Treffen war aber auch, dass dieses Mal Redakteure verschiedener Radiostationen vor Ort waren. So waren die Auslandsstationen von Radio Prag durch Herrn Patrick Gschwend und von Radio China International durch Herrn Fan Yin vertreten; von den Freien Radios waren Radio Gloria International durch Armin Mothes und MV Baltic-Radio (ehemals auch bekannt als Stör-Sender) durch Roland Rohde vertreten.

Letzterer berichtete über MV Baltic-Radio und über die Hintergründe der Entstehung dieses Senders. Dankenswerter Weise stellten viele Radiostationen Souvenirs, wie Aufkleber und Wimpel, sowie Informationen zum Empfang zur Verfügung. Stellvertretend für die vielen Sender möchte ich hier Radio Bulgarien, Radio Damaskus und die Stimme Vietnams, sowie Radio Canada International und Radio Nederland Wereldomroep (die keine Programme in Deutsch anbieten) hervorheben.



Fan Yin von  
Radio China International



Roland Rohde von  
MV Baltic-Radio



Armin Mothes von | Thomas Schubaur  
R. Gloria International | adxb-DL

Für eine weitere Abwechslung sorgte Thomas Schubaur von der adxb-DL. Er stellte nicht nur die Assoziation Junger DXer e.V. vor, sondern sorgte auch, zusammen mit seiner netten Frau Gisela als Glücksfee, für eine Tombola, bei der es viele glückliche Gesichter gab. Auch der Informationsstand, den er aufgebaut hatte, wurde gut besucht und das eine und andere Gespräch geführt. Um das ganze Treffen abzurunden, bot uns Peter Zenker vom QRPprojekt gute Informationen. In einem seiner beiden Vorträge ging es um die Verbesserung beim Empfang mit einfachen Mitteln, im anderen stellte er den Teilnehmern den Empfänger „PM SDR“ vor. Informationen über diesen Empfänger im Internet [www.iw3aut.altervista.org/](http://www.iw3aut.altervista.org/). Langeweile kam beim Zuhören nicht auf, da Peter die Vorträge auf seine unnachahmliche Art hielt.



Peter Zenker („QRPeter“), DL2FI, beim Vortrag

Natürlich gab es trotz des Programms genug Zeit, um sich über das gemeinsame Hobby auszutauschen. Sehr gefreut haben wir uns über einzelne Hobbyfreunde, die sich bei uns für die Organisation bedankt haben. Und so bleibt uns nur zu hoffen, dass wir uns beim nächsten IFA-Hörertreffen 2010 wiedersehen werden.

Beste 73 und alle Zeit gut DX,

*Mario König und Andreas Mücklich*

### Ergänzungen von Thomas Schubaur:

Ich möchte mich auch auf diesem Wege bei Mario König und bei Andreas Mücklich und auch bei den Helfern für das gut gelungene Treffen bedanken. Ich hatte die Möglichkeit, die adxb-DL den Anwesenden vorzustellen. Mein Vortrag umfasste die Geschichte der Entstehung der adxb-DL, so wie auch unser derzeitiges Vereinsleben und unser Angebot an Informationen. Das während



Thomas Gisela Peter

der Veranstaltung ausgelegte Informationsmaterial wurde reichlich mitgenommen. Mit OM Peter Zenker von QRPproject wurde ein interessantes Gespräch geführt. Im Oktoberheft der Zeitschrift „Funkamateure“ hat er die adxb-DL auf seiner QRP-Seite (QRP = Senden mit kleiner und kleinster Leistung) erwähnt. Eine weitere Zusammenarbeit wurde vereinbart.

*Thomas Schubaur*

## Neue Rundfunktechnik

Die Entwicklung der Rundfunktechnik hat seit der Jahrtausendwende 2000 eine Veränderung erfahren, die noch nicht zu Ende gekommen scheint, aber praktische realistische Schritte durchgemacht hat.

So sind Software Defined Receiver entstanden, die mit Computer oder in Standalone-Ausführung die technische Gestaltung der Empfänger-Hardware neuen Anforderungen ausgesetzt haben. Bekannt sind etwa Empfänger, die, mit einer Soundkarte und einem entsprechenden digitalen Arbeitsmittel im Standalone-Empfänger arbeiten bzw. mit Computer und Soundkarteneingang sowie Software, neue Qualitätsmerkmale aufweisen. Dies in REALer oder I/Q-Technik.

Merkmale sind präzisere und bessere Dekodierungsergebnisse neben der einfacheren Dokumentierbarkeit der empfangenen Station und empfangenen Sendungen.

### Modi

Merkmal in all diesen Fällen ist, dass nur das dekodiert werden kann, was auch programmiert wurde oder in einem IC enthalten ist. Dies gilt für DRM, AM und andere Modi wie etwa FM-Schmal und FM-Breit, AMSS sowie USB, LSB und andere speziellere Übertragungstechniken.

### Öffentlich nicht zugängliche Signalanteile

Ob und welche Zusatzinformationen in einem Signal vorhanden sind, lässt sich ohne auf solche Fälle spezialisierte Dekodierer in Software oder in IC-Form nicht feststellen. Diese Informationen bleiben außer für die Spezialbedürfnisse unsichtbar. Denkbar sind allgemeine Warnmeldungen, Sicherheitsbedürfnisse, Katastrophenmeldungen und Aktivierung entsprechender Hilfskräfte.

Die zu erwartende Digitalisierung des Rundfunks, als Schritt von der Politik in den nächsten Jahren erwartet, lässt einen Standard entstehen, der von der Digitaltechnik abhängig sein wird.

### DSP

Digital Signal Processing: Hier sind ICs entstanden, die die Schaltungs- und Dekodierungstechnik von Empfängern voll digitalisieren. In dem Weg über eine Computersteuerung oder eine Bedienungstastatur in der Art etwa einer Handy-Tastatur.

### DSP-Empfänger

Es sind spezielle DSP-Empfänger schon entstanden und wohl auch in der Weiterentwicklung, die ohne spezielle HF-Bauteile im Hardware-Aufbau eines solchen Empfängers auskommen. Lediglich die Signaleinführung durch Antennenanschlüsse weist noch eine minimale Bauteilzahl auf.

### Angebot an DSP-Empfängern

Interessanterweise sind solche Empfänger bisher nur in China gebaut und angeboten. In Bereichen, die zum asiatischen Handelsraum gehören, sind solche Empfänger ebenfalls kaufbar. Stelle ich das richtig fest, sind bei dem Produzenten Kchibo aus China mindestens 5 sogenannte DSP-Empfänger lieferbar. Interessanterweise sind sie nicht über die Internetseite des Produzenten einsehbar.

### Konsequenzen für DRM-Interessierte

Wenn DRM nicht in Chips einprogrammiert wird, werden solche Sendungen auch nicht durch DSP-Empfänger dekodierbar sein.

Der Chip: IC4735, der in Deutschland erhältlich ist, ist ein IC, das in seiner Vorgängerversion IC4734 noch keine RDS-Kennung ausgeben konnte; sie ist im neuen Chip enthalten.

Nur das wird sich als Bestandteil von Chips für Alltagsempfänger anbieten, das auch durch Vereinbarung über den Digitalrundfunk und seine Einführung entschieden wurde. Bislang müssen wir als DRM-User hoffen, dass die DRM-Modi A, B, C, D und der neue E auch Einzug in die RDS-Chip Produktion Einzug halten.

*Wolfgang Hartmann*

---

**Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>**



## Bücherecke

von **Friedrich Stöhr**

### **Meilensteine des Rundfunks Band 2**

**Autor: Thomas Riegler**



Daten und Fakten zur Entwicklung des Radios und des Fernsehens. Hier ist die Fortsetzung des Bandes 1 der Anfangsgeschichte von Radio und Fernsehen von 1926/27 bis zur Neuzeit nachzulesen. Die erste internationale Wellenkonferenz 1927 brachte in das bis dahin entstandene Sender-Wirrwarr auf Lang- und Mittelwellen eine erste Ordnung nach Ländern und Rundfunkwellen. Eine Tabelle zeigt die Belegung der Lang- und Mittelwelle 1927. Dadurch konnten an den Rundfunkgeräten auch Skalen mit Senderbezeichnungen anstelle der bis dahin üblichen Zahlenskalen angebracht werden. Großdeutscher Rundfunk, Drahtfunk, UKW, Vorkriegs-Fernsehen und Farbfernsehen sind weitere Kapitelüberschriften. Hier wird die rasante Entwicklung in der Nachkriegszeit beschrieben. Lesenswert jedenfalls für Menschen, die diese Zeit miterlebt haben.

Siebel-Verlag, 184 Seiten mit 187 Abbildungen, Preis 23,80 Euro (D)  
vth-Bestellnr. 4130067, ISBN 978-3-88180-682-4

### **Die neue digitale Rundfunk- und Fernsehwelt** Autor: **Thomas Riegler**



Digitale Übertragungstechniken im Vergleich. Analoges TV ist in Deutschland, bis auf ganz wenige Ausnahmen, abgeschaltet. Inzwischen existieren eine ganze Reihe von unterschiedlichen Modi der digitalen Signalübertragungen beim Fernsehen. DVB-C/H/S/T, IPTV, Handy-Fernsehen DMB und HDTV werden in einzelnen Kapiteln verständlich erklärt und Tipps zum Empfang dieser Übertragungsarten gegeben. Beim Rundfunk gibt es ähnlich viele verschiedene Normen: DAB, DAB+, HD Radio, DRM, DRM+. Fernsehen und Rundfunk per Internet sind die bisher in Europa bekannten Versionen. In Kürze soll nun ein brauchbarer Reiseempfänger für DRM auf den Markt kommen, damit könnte das bisherige Stiefkind DRM einen Aufschwung erfahren. DAB soll wegen der relativ geringen Akzeptanz nun nicht mehr weiter öffentlich gefördert werden. Ganz am Ende des Buches werden noch kurz die Vorbeziehungsweise Nachteile der digitalen Technik bei Rundfunk und Fernsehen gegenübergestellt.

vth-Verlag, 144 Seiten mit 195 Abbildungen, Preis 21,80 Euro (D)  
vth-Bestellnr. 4110151, ISBN 978-3-88180-851-4, 1. Auflage (6.Juli 2009)

### **Elektronikschaltungen mit Transistor-Arrays** Autor: **Frank Sichla**



Der leichte Weg zum Selbstbau-Erfolg. Zu Beginn des Buches werden die Funktionen und Beschaltungen von Transistoren beschrieben. Transistor Arrays sind kurz gesagt mehrere Transistoren ohne passive Bauteile zusammengefasst in einem IC-Gehäuse. Diese lassen sich je nach äußerer Beschaltung platzsparend in diversen Bastelprojekten einbinden. Vier solcher Projekte werden in dem Buch detailliert beschrieben und können nachgebaut werden. Etwas praktische Erfahrung beim Löten von IC's und Transistoren auf Lochrasterplatten ist dabei bestimmt nützlich. Das Buch gibt eine ganze Menge Anregungen für Bastler und solche, die es werden wollen.

vth-Fachbuch, 98 Seiten mit vielen Abbildungen, Preis 17,80 Euro (D)  
vth-Bestellnr. 4110150, ISBN 978-3-88180-850-7

**Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>**

## Schaltungssimulation mit SPICE

**Autor: Dr. Richard Zierl**



Experimente im virtuellen Elektroniklabor

Gleich zu Beginn: Dieses Buch ist für Praktiker mit Erfahrung geschrieben worden. Grundsätzlich ist ein PC mit spezifischer Software für die Ausführung der beschriebenen Beispiele erforderlich. Schaltungsentwürfe können damit simuliert und getestet werden ohne praktisch zu existieren. In den Kapiteln 2 bis 5 werden als Grundlage die Kennlinien aktiver Bauteile (Dioden, Transistoren, FET und Elektronenröhren) beschrieben. Im sechsten Kapitel werden die notwendigen SPICE (Simulation Program with Integrated Circuit Emphasis) Programme erwähnt. Sie sind meist in Englisch und können teils kostenlos aus dem Internet geladen oder käuflich erworben werden. Es schließen sich die praktischen Tipps für die Benutzung an. Das Buch ist für Bastler gedacht, die eigene Schaltungen entwerfen und vor der Realisierung testen wollen.

vth-Fachbuch, 178 Seiten mit vielen Abbildungen, Preis 17,80 Euro (D)

vth-Bestellnr. 4110152, ISBN 978-3-88180-852-1, 1. Auflage (11. August 2009)

Verlag für Technik und Handwerk GmbH Bestellservice, 76526 Baden-Baden

Tel: 07221/5087-22, Internet: [www.vth.de](http://www.vth.de)

Der Verlag für Technik und Handwerk führt alle Bücher des Siebel-Verlages.

## DLØWWH – Aktivitäten der Klubstation der AGDX e.V.

Winterzeit ist Radiozeit, vielleicht mal auf den Amateurfunkbändern lauschen. Eine gute Gelegenheit dazu, können wir Ihnen bieten. Die Amateurfunk Klubstation der AGDX e.V. wird mit dem Rufzeichen DLØWWH in den nächsten Wochen an folgenden Tagen aktiv sein:

### Am 21.11.2009: Herbstcontest Distrikt Köln-Aachen

1400-1530 UTC auf 80 m SSB, ca. 3600-3650 kHz und 3700-3770 kHz

1530-1630 UTC auf 80 m CW, ca. 3510-3540 kHz

### Am 06.12.2009: Brandenburg-Berlin Contest

0700-0800 UTC 3,5 MHz SSB, ca. 3600-3650 kHz und 3700-3770 kHz

0800-0900 UTC 3,5 MHz CW, ca. 3510-3540 kHz

0900-1000 UTC 7 MHz SSB, ca. 7060-7100 kHz

1000-1100 UTC 7 MHz CW, ca. 7010-7030 kHz

### Am 02.01.2010: Schwaben-Kontest

0700-0800 UTC 80 m / CW, ca. 3510-3540 kHz

0800-0900 UTC 80 m / SSB, ca. 3600-3650 kHz und 3700-3770 kHz

0900-1000 UTC 40 m / SSB, ca. 7060-7100 kHz

1000-1100 UTC 40 m / CW, ca. 7010-7030 kHz

Empfangsberichte werden beantwortet, zu richten sind sie an:

Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

*Thomas Schubaur*

## Leserbrief

Unser Klubmitglied Ottmar Klein schrieb uns eine Karte aus seinem Urlaub in Siegburg und möchte sich kurz vorstellen:

Ich heiße Ottmar Klein. Ich bin 50 Jahre alt. Kurzwellenempfang betreibe ich schon über 30 Jahre lang. Als ich mit dem Hobby begann, fing ich mit dem 31 m-Band und dem 25 m-Band an. Dort kann man am leichtesten Kurzwellensender aus großer Entfernung hören. Ich betreibe mein Hobby mit dem RT580 von Thomson.

*Ottmar Klein*

**Helfen Sie mit, unsere Klubleistungen zu halten und zu mehren! Werben Sie Mitglieder für unseren Klub! Unsere Präsenz im Internet: <http://www.adxb-dl.de>**

## Amateurfunk: Bandwacht des DARC

### Die schlimmsten Störer des Monats Juli 2009:

7039	Ein-Buchstaben-Baken C, D, S	RUS / UKR
7054	Fernschreiber 50 Bd, Standort Moskau	RUS
7087,9	Wetterfax 60 U/min, IOC 576, Standort Sevastopol zeigt Wetterkarte des Mittelmeeres mit russischem Text	UKR
7100-7200	viele Rundfunksender, die diesen Bereich nicht verlassen haben	XXX
14000-14150	Franz. Überhorizontradar Nostradamus, Standort: westl. von Paris	F
10135-21200	Britisches Überhorizontradar, Akrotiri auf der Insel Zypern	G / CYP
24840-24950	CODAR-HF-Meereswellen-Radar, RT Zub, Kroatische Adria	HRV

### Die schlimmsten Störer des Monats August 2009:

3550	Überhorizontradar der Russen „ABM-2“ genannt „Steelyard“	RUS
7039	Ein-Buchstaben-Baken D, S, V	RUS / UKR
7054	Fernschreiber 50 Bd, Standort Moskau	RUS
7089,8	Wetterfax 60 U/min, IOC 576, Standort Sevastopol zeigt Wetterkarte des Mittelmeeres mit russischem Text	UKR
7100-7200	viele Rundfunksender, die diesen Bereich nicht verlassen haben	XXX
	Positiv: 5 Rundfunksender aus der VR China auf 5 verschiedenen QRGs haben den Bereich 7100-7200 kHz verlassen: 7120 R. China, Xinjiang PBS, – 7130 R. China CNR-1, – 7130 RTI-CBS, TWN, – 7170 R. China, Xizang PBS, – 7185 RTI-CBS, TWN, – 7185 CNR-1, – 7195 R. China, Xinjiang PBS	
10120-21400	Britisches Überhorizontradar, Akrotiri auf der Insel Zypern	G / CYP
14280	Überhorizontradar der Russen „ABM-2“ genannt „Steelyard“	RUS

### Die schlimmsten Störer des Monats September 2009:

7000	US Army Aviation Ground Station Iraq, FSK8	USA / IRQ
7054	Fernschreiber 50 Bd, Standort Moskau	RUS
7089,8	Wetterfax 60 U/min, IOC 576, Standort Sevastopol zeigt Wetterkarte des Mittelmeeres mit russischem Text	UKR
7100-7200	viele Rundfunksender, die diesen Bereich nicht verlassen haben	XXX
7121	MPSK-12, AT-3004-D, Sevastopol und Kaliningrad	UKR / RUS
7165, 7175	Die äthiopische Regierung stört ERI durch Weißes Rauschen	ETH
7162	Fernschreiber 75 Bd, Standort Moskau	RUS
10130, 14000	Britisches Überhorizontradar, Akrotiri auf der Insel Zypern	G / CYP
21350	Britisches Überhorizontradar, Akrotiri auf der Insel Zypern	G / CYP
14300-14340	Russisches Überhorizontradar „ABM-2“	

### Illegale Rundfunkstationen im 40 m Amateurfunkband:

7100	Stimme Koreas (Nord), Jingle, koreanische Musik, zu hören 1725 – 2100, KRE
7110	R. Ethiopia, ETH
7120	R. Tchad, TCH
7125	R. Conakry, GUI
7135	Belarus Radio 1, BLR
7140	Voice of Korea (North), KRE
7145	Radio Hargeisa, SOM
7165	R. Ethiopia mit Weißem Rauschen auf VOBM, dient als Störsender, ETH
7165	Voice of the Broad Masses (VOBM), ERI
7165	R. Ethiopia, ETH
7175	Voice of the Broad Masses, ERI
7175	R. Ethiopia mit Weißem Rauschen auf VOBM, dient als Störsender, ETH
7180	R. Ethiopia mit Weißem Rauschen auf VOBM, dient als Störsender, ETH
7200	R. Omdurman, SDN
7200	Islamic Republic of Iran Broadcasting (IRIB), IRN

Leiter der Bandwacht des DARC: Ulrich Bihlmayer, DJ9KR / DL0IW, sowie adxb-DL Mitglied. E-Mail: [bandwacht@darf.de](mailto:bandwacht@darf.de) Homepage: <http://www.iarums-r1.org>



## Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und Ihren Angehörigen

ein frohes Weihnachten  
und einen guten Rutsch ins neue Jahr  
und weiterhin viel Spaß als Mitglied in der adxb-DL

*Vorstand der adxb-DL*

\*\*\*\*\*

### Mitarbeiter dieser Ausgabe

Franz Chvatal, Wolfgang Hartmann, A. J. Kuchelmeister, Jan Lüschen, Thomas Schubaur, Friedrich Stöhr

### Mitglieder schreiben fürs qso

Unser Mitteilungsblatt qso ist als Forum für uns alle da. Jeder kann hierzu Beiträge schreiben. Honorar bezahlen wir nicht, dies ist nicht im Sinne unserer Vereinssatzung. Gerne erwarten wir Ihre interessanten Artikel! Zuschicken in elektronischem Format (E-Mail oder Diskette) erleichtert die Weiterverarbeitung. Fotos benötigen wir in hoher Auflösung (300 dpi, unbearbeitet), als separate Dateien!

*Thomas Schubaur*

### Unsere Mitgliedsbeiträge 2010

Jahresbeitrag (Deutschland)	39,00 €	Junior-Beitrag (Deutschland)	23,50 €
Jahresbeitrag nur qso Bezug	8,00 €	Auslandsmitgliedschaft	45,00 €
Aufnahmebeitrag einmalig	2,50 €	Freiwillige Spenden gerne willkommen!	

### Online Bezug von „Radio-Kurier - weltweit hören“

Unsere große Mitglieder-Fachzeitschrift „Radio-Kurier – weltweit hören“ (RKwwh) kann auch online bezogen werden, also nicht nur in Papierform:

- ausschließlich Online-Bezug RKwwh (ohne Papierausgabe): 20 € pro Jahr
- zusätzlich Online-Bezug RKwwh (mit Papierausgabe weiterhin): 10 € pro Jahr

Anträge bitte an die Zentralanschrift der adxb-DL mit der Angabe einer E-Mail Adresse.

### Wichtige Anschriften/Kontakte der adxb-DL

Zentralanschrift: adxb-DL, c/o Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach

Unsere Internet Präsenz: <http://www.adxb-dl.de>

Telefonische Hobby-Beratung - Hotline der adxb-DL: Thomas Schubaur

Mo - Fr von 18-20 MEZ, sowie Sa + So tagsüber, Tel. 08236 / 958915

E-Mail: [DL1TS@t-online.de](mailto:DL1TS@t-online.de)

Kassenwart der adxb-DL: Dieter Malisi

Klubkonto: Postbank Frankfurt/Main 5419 91-606 (BLZ 500 100 60)

(IBAN DE46 5001 0060 0541 9916 06, BIC PBNKDEFF)

Empfänger: adxb-DL e.V.

Diplom-Manager Andreas Reus, Habichtsweg 26, 64380 Roßdorf

Übersetzungsdienst Klaus Huber, Pfarrhofstr. 3, 84364 Birnbach-Hirschbach

Amateurfunk-Adressendienst c/o Henning Mammes, Döringstr. 17, 26871 Papenburg

UKW/TV-Arbeitskreis c/o H.-J. Kuhlo, Wilhelm-Leuschner-Str. 293B, 64347 Griesheim

qso ist das Mitteilungsblatt der Assoziation junger DXer e.V. (adxb-DL)

Verantwortlich für den Inhalt: Thomas Schubaur, Neufnachstr. 30, 86850 Fischach